

Baumgartenberger Pfarr-Blatt

Nr. 187 - 4 / 2025



Helfende Hände

Fachteam Caritas
Vorstellung
Seite 2

Firmung 2026
Firmvorbereitung
Seite 5

Sternsingeraktion
Termine
Seite 8

VORWORT

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit 01. Oktober sind wir als Pfarrgemeinde Baumgartenberg nun Teil der Pfarre Perg. Diese Pfarrstrukturreform bedingt auch, dass die Leitung der Pfarre noch mehr als bisher in unseren Händen liegt. Doch wer sind nun "unsere Hände"?

Um diese Frage zumindest ein bisschen beantworten zu können, starten wird mit dieser Pfarrblattausgabe eine mehrteilige Serie darüber, wie unsere Pfarrgemeinde organisiert ist. Vor allem wollen wir die Menschen vor den Vorhang holen, welche sich aktiv beteiligen, Aufgaben und Verantwortung übernehmen und so für ein reges Leben in unserer Pfarrgemeinde sorgen.

Im Seelsorgeteam nimmt jede/r von uns eine sogenannte Grundfunktion – Caritas, Liturgie, Verkündigung, Gemeinschaft, Finanzen und Pfarrgemeinderat – war. Als erste Grundfunktion wollen wir in dieser Ausgabe die Caritas in den Blick nehmen. Auf den nächsten Seiten stellen Elfi Gutjahr – sie ist Grundfunktionsbeauftragte für die Caritas – und ihr

Team einige Menschen und Aspekte ihres Wirkens vor.

Ganz grundsätzlich gilt: für jedes Angebot braucht es engagierte Menschen, welche bereit sind Zeit und Können zur Verfügung zu stellen. Daher ist jede und jeder aufgerufen sich zu beteiligen, sei es durch den Besuch von verschiedenen Feiern und Veranstaltungen oder aber auch durch aktive Beteiligung. Dies kann sowohl punktuell, projektbezogen aber gerne auch langfristig sein, wir freuen uns über jede Form der Beteiligung, denn Gemeinschaft lebt von Beteiligung.

*Alfred Lengauer
Sprecher Seelsorgeteam*



Foto: A. Kern

Vorstellung Fachteam Pfarrcaritas

Der Fachbereich „CARITAS“ ist Ausdruck lebender Nächstenliebe in unserer Pfarre. Wir setzen uns dafür ein, Menschen in schwierigen Lebenssituationen finanziell, materiell und menschlich zu unterstützen. In unserem Fachteam wirken zehn engagierte ehrenamtliche Mitglieder, die sich mit viel Herzblut und Einsatz für andere einsetzen.



Foto: A. Huemer

Von links nach rechts: Edith H., Marianne B., Elfi G., Edeltraud B., Elfriede F., Rosa L., Silvia W., Marianne K., Heidi B., Nicht am Foto: Ilse P.

Jedoch ohne tatkräftige Mithilfe aus der Pfarrbevölkerung, könnten viele Vorhaben nicht umgesetzt werden. Denn auch wir finanzieren uns nur durch Spenden. Ein herzliches DANKESCHÖN auf diesem Weg an alle jene, die uns in unserer Caritasarbeit unterstützen und begleiten.

Was wir tun: Wir organisieren finanzielle und materielle Hilfe (soweit es uns als Pfarrcaritas möglich ist), auch in Verbindung und Absprache mit der Regionalleitung in Perg, für Menschen in Not und führen regelmäßig verschiedene Sammlungen durch. z.B. Osthilfe-, August-, oder Elisabethsammlung. Ein großes Anliegen ist uns die jährliche Haussammlung. Bei dieser sind fünfzehn ehrenamtliche Caritashelfer unterwegs, um für notleidende Menschen in Oberösterreich um Spenden zu bitten.

Neben dieser sichtbaren Arbeit geschieht auch vieles im Hintergrund. Jede Mitarbeiterin im Fachteam hat ihren eigenen Aufgabenbereich, den sie mit Engagement betreut. So kann jede ihre Stärken und Talente einbringen, sei es in der Organisation, im persönlichen Kontakt, beim kreativen Gestalten oder in der praktischen Hilfe. Gemeinsam ergibt sich daraus ein starkes Netzwerk der Nächstenliebe.

Unter der Leitung von Edeltraud Brunner werden zum Beispiel jedes Jahr von Menschen aus der Pfarre mit großem Eifer Strickwaren gefertigt, die Bedürftigen zu Gute kommen.

FACHTEAM CARITAS

Marianne Burgstaller und Rosa Lang schreiben liebevoll Oster- und Weihnachtsgäste an Menschen in unserer Pfarre, die nicht mehr so mobil sind. Ein Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung.

Wir organisieren gemeinsam Besuche im Seniorium, Krankenbesuche und Nachmittage im Wohnheim für beeinträchtigte Menschen, um ein Stück Freude und Gemeinschaft zu schenken.



Foto: E. Gutjahr



Foto: Seniorium BGB



Foto: Seniorium BGB



Foto: E. Gutjahr

In der Oster- und Adventzeit unternehmen wir gemeinsam mit den BewohnerInnen Aktivitäten wie Palmbeserbinden, Adventkranzbinden oder Kekse backen – kleine Gesten die Freude bereiten.



Foto: E. Huemer

Darüber hinaus wirken wir auch bei Gottesdiensten oder Wortgottesfeiern (Heilungskrankengottesdienst, Elisabethsonntag, Sendungsmesse der Haussammler) mit. Hier wirkt Heidi Brunner organisatorisch um sich mit dem Priester oder Wortgottesdienstleitern abzusprechen, um so den Gedanken der Caritas in das pfarrliche Leben einzubringen.

Unser aller Arbeit wird im Pfarrgemeinderat durch Edith Huemer und Elfi Gutjahr vertreten, die die Anliegen des Caritas Fachteams einbringen und so die Verbindung zwischen sozialem Engagement und Pfarrleitung sicherstellen.

All diese Tätigkeiten sind nur durch den ehrenamtlichen Einsatz vieler Menschen in der Pfarrgemeinde möglich.

Gemeinsam schaffen wir Dinge, die man oft für unmöglich hält, - doch genau darin zeigt sich der wahre Geist der Caritas – MITEINANDER und FÜR-EINANDER da sein!

Elfi Gutjahr

HELPENDE HÄNDE IM SENIORIUM BGB

Liebe Pfarrgemeinde, wenn ich als Heimleitung des SENIORiums Baumgartenberg auf unseren Alltag blicke, wird mir immer wieder bewusst, wie wertvoll helfende Hände sind, besonders jene, die ehrenamtlich zu uns kommen.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner erleben täglich die professionelle Pflege und Betreuung unseres engagierten Teams. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen mit großem Einsatz für ihr körperliches Wohlbefinden und ihre Sicherheit.

Doch so wichtig diese Grundversorgung auch ist – es sind oft die kleinen, zusätzlichen Momente, die das Leben hier besonders lebenswert machen: Ein entspanntes Gespräch bei Kaffee oder Kuchen, bei dem alte Erinnerungen aufleben. Gemeinsames Singen, das die Seele berührt. Eine gemütliche Runde im Garten, wo man die Jahreszeiten erleben kann. Oder einfach jemand, der Zeit zum Zuhören hat, ohne auf die Uhr schauen zu müssen.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bereichern unser Haus auf vielfältige Weise. Sie bringen nicht nur ihre Zeit mit, sondern auch ihre Lebensfreude, ihre persönlichen Geschichten und ihre volle Aufmerksamkeit. Sie schenken das, was im hektischen Alltag manchmal zu kurz kommt: ungeteilte Zuwendung. Diese Menschen kommen ohne beruflichen Auftrag zu uns – sie kommen, weil ihnen unsere

Bewohnerinnen und Bewohner am Herzen liegen. Das spürt man in jeder Begegnung. Sie schaffen Verbindungen nach draußen, bringen Neuigkeiten aus der Gemeinde mit und sorgen dafür, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner weiterhin Teil des Ortsgeschehens bleiben.



Foto: Seniorium BGB

Jede helfende Hand, die sich einbringt – ob bei regelmäßigen Besuchen einzelner Bewohner, bei der Mitgestaltung von Festen und Feiern oder in der stillen Begleitung im Alltag – trägt dazu bei, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner nicht nur versorgt, sondern wirklich geborgen und wertgeschätzt fühlen. Ehrenamtliche machen aus unserem Haus ein Zuhause, in dem Gemeinschaft gelebt wird.

Für dieses wertvolle, oft stille Engagement möchte ich im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner sowie des gesamten Teams von Herzen Danke sagen. Sie sind ein Segen für unser Haus!

Georg Gebetsberger
Heimleitung Seniorium Baumgartenberg

„Da lebt ma wieder auf!“

so hat vor kurzem ein Bewohner auf meine Frage geantwortet, wie denn das Oktoberfest war. Seine Augen leuchteten und er wischte ein paar Tränen der Freude und der Erinnerung an lebensfrohe Feste von den Wangen. Jede Abwechslung ist ein Geschenk. Besuche von Angehörigen, Feste und diverse Veranstaltungen von Seiten des Hauses, gemeinsames Singen, die Schüler:innen vom Gymnasium, die 14tägig kommen, Ehrenamtliche aus den Pfarren...und die Seelsorge.

Seelsorge im Seniorium bedeutet Zuwendung, die auf vielerlei Weise ausgedrückt wird: Den Menschen zuhören, ihre Geschichten wertschätzen, behutsam nachfragen, aber auch schweigen, wenn Worte stören, das Leben segnen, wenn der letzte Atemzug naht, Angehörigen beistehen und für das Pflegepersonal ein offenes Ohr haben, miteinander beten und Gottesdienste feiern. Das Bedürfnis danach ist groß. Als Seelsorger:innen sind wir für alle da, die im Haus wohnen und arbeiten.

Ich bin sehr dankbar für die Ehrenamtlichen aus unserer Pfarre. Helmut Opitz, Karl Raab und Sr. Regina haben dazu die Ausbildung zur ehrenamtlichen Altenheimseelsorge gemacht. Verlässlich besuchen sie die Bewohner:innen, spenden den Sterbesegen, feiern Gottesdienste, bringen Humor auf die Stationen. Mit ganz viel Liebe begleiten Ilse Opitz, Sr. Regina, Milka Lettner und Elfriede Fornwagner, die auch den Mesnerdienst macht, die Bewohner:innen wöchentlich am Dienstag zur Messe und etwa einmal im Monat am Sonntag zur Wortgottesfeier. Sie kennen alle mit Namen, haben aufmunternde Worte und helfende Hände, die stützen, trösten und die Rollstühle schieben. Jeden Dienstag präsent.

Ja, „da lebt ma wieder auf“, weil es diese Menschen mit Herz gibt. Ohne die Unterstützung der Ehrenamtlichen würden nur ein paar Bewohner:innen zum Gottesdienst kommen können. Sr. Luzia begleitet unsere Messen mit ihrer schönen Stimme, sodass sich die vielfältigen Stimmen an ihrer sicheren Stimme orientieren können!



Foto: A. Kern

Das Team der Altenheimseelsorge bilden (v.l.n.r.) Karl Raab, Elfriede Neugschwandner, Elfriede Fornwagner, Helmut Opitz, Sr. Regina und Ilse Opitz (nicht am Foto Milka Lettner)

Und dann sind da noch die Leitenden der Wortgottesfeiern am Sonntag: Helmut Opitz, Karl Raab, Sr. Regina, Eva Nöbauer, Doris Kurus, Johann Langerer, Maria Lettner, Karl Müllner, Karl Aigner. Sie bringen die Botschaft Jesu mit der Lebenswelt der Bewohner:innen in Beziehung, nehmen manchmal eine Musikgruppe mit, schenken Freude und herzliche Begegnung.

Das alles wird belohnt, denn wir bekommen viel Dankbarkeit und Freude zurück! Und manchmal hält sich eine Hand lange an unserer fest! „Da lebt ma wieder auf!“

*Elfriede Neugschwandner
Seelsorgerin*

Ausblick auf Firmvorbereitung & Firmung 2026

Im Sommer traf sich das Firmteam aus Baumgartenberg zu einem ersten Planungstreffen für die Firmung 2026. Unsere Seelsorgerin Kathrin Waser unterstützt die Jugendlichen in der Vorbereitung gemeinsam mit Johanna Coser, Michaela Lang, Christiane Berner, Julian Grabmann und Armin Sabrowsky. Neu im Firmteam willkommen heißen dürfen wir in dieser Periode Elena Mayrhofer und Tanja Leonhartsberger. Ansprechpartner aus dem Dekanat sind Sabine Stecher und Daniel Kaun.



Foto: E. Mayrhofer

Am 25. September 2025 fand ein erster Infoabend für Firmlinge und Erziehungsberichtige im Speisesaal des Klosters statt. Hier erhielten die BesucherInnen einen Überblick über den Ablauf der Firmvorbereitung und die wichtigsten Informationen zum Sakrament. Laut derzeitigem Stand dürfen wir bereits 31 Firmlinge begleiten.



Foto: E. Mayrhofer

Die Jugendlichen nehmen während ihrer Vorbereitungszeit an unterschiedlichen Angeboten in der Pfarre teil. Hier konnten sie wählen zwischen: Kekse backen im WO, Adventkranzbinden im SENIORIUM, Teilnahme an der Sternsingeraktion, Unterstützung beim Gottesdienst im SENIORIUM, Mitgestaltung der Osternacht oder Teilnahme an einer Chorprobe. Auch bei einer Finanzaktion werden sie sich engagieren. Zur Auswahl standen eine Agape nach dem Kirchenkonzert im Jänner, ein Kerzenverkauf in der Osternacht oder eine Guglhupfspende mit Verkauf am Muttertag.

Die Spirinight findet im kommenden Jahr in Baumgartenberg statt. Hierbei handelt es sich um eine Großveranstaltung der Diözese Linz für bis zu 400 Jugendliche und ihre BegleiterInnen. Es gibt einen gemeinsamen Start, zwei Workshop-Phasen und einen Abschluss in der Kirche.

Ein besonderes Highlight wird das Firmwochenende im April. Das Firmteam verbringt mit den Jugendlichen drei Tage im Karlingerhaus in Königs wiesen. Dort stehen neben liturgischen Inhalten die Förderung der Gemeinschaft sowie Spiel und Spaß im Vordergrund.

Am 13. Juni 2026 findet um 10 Uhr die öffentliche Firmung mit Firmspender Dr. Johann Hintermaier in Baumgartenberg statt. Die Termine der Firmvorbereitung finden Sie auf Seite 11.

Christiane Berner

NACHRUF

Im Gedenken an Sr. Michaela Schreiner (1942 – 2025)

Am 26. September 2025 verstarb Sr. Michaela im 84. Lebensjahr. Den Großteil ihres Ordenslebens hat sie bei uns im Kloster Baumgartenberg verbracht. Von 2007 bis 2017 war sie als Vertreterin der Schwestern vom Guten Hirten Mitglied unseres Pfarrgemeinderates. Sie war eine engagierte Brückenbauerin zwischen Kloster und Pfarre und öffnete die Tore des Klosters für vielfältige spirituelle Veranstaltungen wie zB für die SpirinNight für Firmlinge, die Lange Nacht der Kirchen und auch für die alljährlichen Kindersegnungen. Ein Herzensprojekt war für sie die Öffnung des Klostergarten durch die Errichtung des Labyrinths (2009).

Ab 2007 war sie in unserer Pfarre Organistin. Dadurch hat sich eine enge Zusammenarbeit mit unserem Kirchenchor ergeben. Mit Freude hat sie sich in unser damaliges Liedplanungsteam (Sr. Michaela, Ernst Raffetseder, Gudrun Schwandl, Isabella Barth und Regina Haslinger) eingebracht. Durch ihren feinen Humor und ihre musikalische Begleitung an der Orgel ist eine wunderbare und herzliche Verbindung zum Chor entstanden. Als sie im Jahr 2019 in die „Orgelpension“ ging, waren wir sehr froh, dass sie uns in der „Liedkommission“ weiter unterstützte.

Der neue Marienort in unserer Kirche

Die Neugestaltung unseres Marienortes war über längere Zeit ein Herzensanliegen unserer ehemaligen Pastoralassistentin Elfriede Neugschwandtner. Bereits vor zwei Jahren nahm sie Kontakt auf mit Dr.in Martina Gelsinger vom diözesanen Referat kunst und kirche. Sie begleitete unser Vorhaben mit ihrer umfassenden Fachkenntnis. Mit der Projektierung der Neugestaltung wurde Josseline Engeler aus Perg betraut, die Expertin für Keramik und für Gestaltung öffentlicher Plätze ist. Zusammen mit dem Lehmbauer Elias Brunmayr hat sie das Werk verwirklicht.

Am Sonntag, 26.Okt. 2025 war es so weit: der neue Marienort wurde eröffnet und gesegnet. Viele Kirchenbesucher versammelten sich im Anschluss an die Wortgottesfeier beim neu gestalteten Marienort. Seelsorgerin Kathrin Waser, Josseline Engeler und das Projektteam aus der Pfarre formulierten Gedanken, die zum Verständnis der Neugestaltung beitragen: Maria als Erdentochter, Maria als Himmelsfrau und Schützerin. Bei der anschließenden Agape im Pfarrheim konnte man den Entstehungsprozess in Bildern sehen, viele wertschätzende Meinungen zum Marienort hören und die Freude über die gelungene Gestaltung erleben.



Der Kontakt zu Sr. Michaela blieb auch bestehen, nachdem sie nach Linz gezogen war. Sie interessierte sich weiterhin für unsere musikalischen Vorhaben, aber auch für alles „rund um Baumgartenberg“. Die Freude, dass sie vor wenigen Monaten wieder nach Baumgartenberg zurückgekommen ist, war leider von sehr kurzer Dauer. Die Pfarre wird Sr. Michaela stets in liebevoller Erinnerung behalten.

Albert Kern / Regina Haslinger

Der neue Marienort in unserer Kirche lädt nun zum Verweilen, Besinnen und Beten ein. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Marienort und bitten Sie auf diesen Ort zu achten! Einen herzlichen Dank nochmals an jene, die dieses Projekt durch Ideen, Arbeiten und Spenden unterstützt haben!

Ernst und Elfriede Raffetseder



KATH. FRAUENBEWEGUNG / SEI SO FREI

Fußwallfahrt zum Aigner Kreuz

Am Sonntag, den 21.09. 2025 pilgerten wir von Untergassolding zum Aigner Kreuz in Bad Kreuzen. Geprägt von guten Gesprächen, Gebeten und Momenten der Stille, umrandet von der schönen herbstlichen Natur führte uns der „Weg zu den Heiligen“. Nach einer kleinen Stärkung von der Fam. Brandstötter bei der Grundbirnerkapelle machten wir uns auf den letzten Anstieg nach Bad Kreuzen. Herzlichen Dank an Poldi Grabmann und an Eva Nöbauer für die stimmige Zusammenstellung der Texte und der Lieder und für die liturgische Gestaltung in der Aigner Kreuz-Kapelle. Den Abschluss bildete ein gutes Mittagessen mit gemütlichen Ausklang in der Burgschenke.



Foto: E. Grabmann

Adventkränzverkauf

Am Samstag, den 29.11.2025 werden in der Vorhalle Adventkränze zum Verkauf angeboten, die wir nach alter Tradition und zugleich mit neuen Ideen liebevoll gestaltet haben. Ein großes Danke an all die fleißigen, helfenden Hände. Auch für die schönen Keksspenden ein herzliches Dankeschön!

Gedenfeier der Sternenkinder

Einladung zur jährlichen Gedenfeier unserer Sternenkinder am Sonntag, den 14.12.2025 um 16 Uhr bei der Sternenkinder-Gedenkstätte am Ortsfriedhof.

Vorankündigung

Am 2. Fastensonntag, den 01.03.2026 laden wir zum Familienfasttag und zum gemeinsamen Suppenessen in den Pfarrhof ein.

Heidi Aistleitner

Helfende Hände für Wasser und Leben - Hoffnung für Tansania

Unsere Hände öffnen morgens den Wasserhahn und frisches, sauberes Trinkwasser fließt. Eine Selbstverständlichkeit für uns. In Tansania hingegen sind helfende Hände täglich gefordert, um das Überleben zu sichern. Frauen und Kinder schöpfen Wasser aus kleinen Tümpeln, tragen schwere Kanister über viele Kilometer und hoffen, dass das Wasser sauber genug ist, um nicht krank zu machen. Wasser kostet dort Zeit, Kraft und manchmal auch Leben.



Mit der diesjährigen Aktion „Sei So Frei“ wollen wir unsere helfenden Hände ausstrecken – über Kontinente hinweg. Sie reichen bis nach Tansania, wo durch eure Unterstützung Brunnen gebaut, Wasserleitungen gelegt und Solarpumpen installiert werden. Jede helfende Hand trägt dazu bei, dass Menschen Zugang zu sauberem Wasser bekommen – Grundlage für Gesundheit, Bildung und Zukunft. Schon kleine Gesten bewirken Großes:

- 25 € lassen durch 35 Meter Wasserleitung Leben fließen.
- 130 € ermöglichen, beim Bau eines Brunnens einen Meter tief zu bohren – Meter für Meter einem besseren Leben entgegen.
- 240 € kostet eines von vier Solarpaneelen, die nachhaltige Energie liefern und den Brunnenbetrieb sichern.



Foto: Sei so frei

So können auch wir, trotz geografischer Entfernung, helfende Hände sein. Am 2. Adventsonntag erfahrt ihr mehr über das Projekt und wie ihr helfen könnt. Im Advent, der Zeit des Wartens und des Teilens, können wir selbst zum Zeichen werden:

Helfende Hände, die Leben schenken. Helfende Hände, die Hoffnung weitergeben. Helfende Hände, die zu einem Stern der Hoffnung werden – für Tansania.

Doris Kurus

AUS DER PFARRGEMEINDE

Sternsinger-Aktion 2026

Bald geht es wieder los! Wir laden alle Kinder und Jugendliche ab der 2. Klasse Volksschule ein die Sternsingeraktion in der ersten Jänner Woche aktiv zu unterstützen. Zur Vorbereitung für diese wichtigen und schönen Aufgabe treffen wir uns am 28. Nov. im Pfarrhof. Auch die Erwachsenen ersuchen wir um Mitwirkung – sei es als Begleitperson der Gruppen, beim Ankleiden und Instandhalten der Kleider oder wenn sie bereit sind sich um ein Mittagessen für die Sternsinger-Gruppen anzunehmen. Danke an alle, welche diese Aktion der Kath. Jungschar unterstützen.

Alfred Lengauer

Termine

Freitag, 2. Jänner 2026:

- Bruderau, Seniorium, Kloster
- Kühofen, BGB Zentrum südl. ÖBB, Mettendorf
- BGB Zentrum nördl. ÖBB
- Hochfeld, Ober- und Untergassolding südl. B3

Samstag, 03.Jänner 2026:

- Deiming, Steindl
- Kolbing
- Hohenberg, Amesbach, Hoher Schuß, BGB Westeinfahrt
- Obergassolding (Steiningersiedlung.), Steindl Ost (Leutgebssiedlung.)
- Schneckenreith, Untergassolding, Au

Kleines Dankeschön

Am Dienstag, den 7. Oktober waren Kathrin Waser und Heinz Mittermayr (von der Katholischen Arbeitnehmerbewegung) in verschiedenen Betrieben in Baumgartenberg anlässlich des Tages für menschenwürdige Arbeit unterwegs. Dabei wurde den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre tägliche Arbeit gedankt.



Gemeinsam gegen Armut

In Tansania sind viele Menschen von Hunger betroffen und haben kein sauberes Trinkwasser. Lange Dürrephasen verschlimmern die Situation. Die Dreikönigsaktion 2026 setzt sich unter anderem dafür ein, dass Mangelernährung gestoppt wird, Kinder die Schule besuchen können und Mädchen und Frauen unterstützt werden. Mit unserem Beitrag können wir Gutes bewirken.



STERN SINGEN

2026



Freitag, 28. Nov. 25 15 - 17Uhr
Infos - Vorbereitung - Lieder - Spiele

Sonntag, 21. Dez. 25 10Uhr
Probe - Letzte Fragen klären

Sternsingen - 2. - 3. Jän. 26
Fr / Sa je nach Gebiet

Gottesdienst - 6. Jän. 26 9Uhr
mit einem kleinen Dankeschön



HERZLICHE
EINLADUNG
an Kinder & Jugendliche
ab der 2.Kl. Volksschule
der Pfarre Baumgartenberg

Infos bei Kathrin Waser - 0676 8776 5650
Einteilung bei Doris Auer - 0680 23 44 003

Erster Werwolf-Abend

Am Samstag, den 8. November fand der erste Werwolfabend statt. Fast 20 Kinder und Jugendliche schlüpften in die verschiedenen Rollen des Spiels und diskutierten, klagten an und suchten die Werwölfe. Danke an die tolle Spielleitung und Organisation des Abends durch Lukas Gassner u. Moritz Kaindl. Wir hoffen auf eine Wiederholung.



KINDERSEITE

Bastle dir ein Wollschaf

Was du brauchst: Stift, Kleber, Schere, doppelseitiges Klebeband, Pappe, Wolle

So wird's gemacht:

Klebe die Vorlage (Kreis mit Beinen und Schafkopf) auf die Pappe und schneide sie aus.



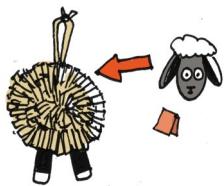
Wickle mehrere Lagen Wolle von innen nach außen um den Pappkreis. Die Wolle soll dicht, aber nicht zu fest anliegen. Anfang und Ende des Wolfadens lässt du hängen.



Nun kannst du die Wolle am äußersten Rand aufschneiden. Mit dem Anfangs- und Endfaden machst du einen Knoten; er hält alles fest zusammen.



Schneide vom Wollknäuel einen 5 Zentimeter langen Faden ab. Schiebe diesen durch das Loch in der Pappkreismitte und binde oben einen Knoten – fertig ist die Aufhängung für dein Schaf.



Mit dem doppelseitigen Klebeband befestigst du noch den Kopf des Schafes.

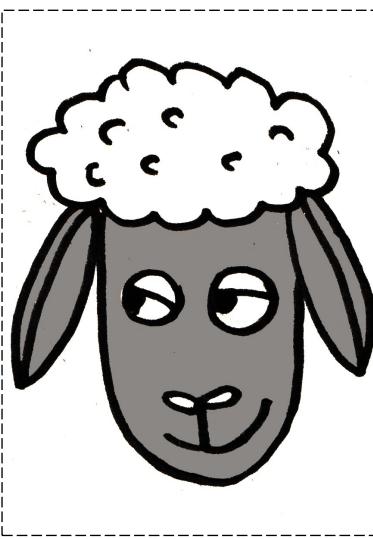
Texte und Bilder: Christian Badel, www.kikifax.com In: Pfarrbriefservice.de

*Einfach nur
Zeit...*

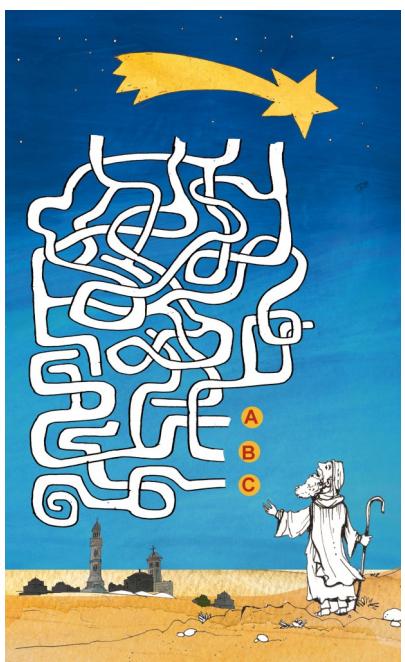
Auch dieses Jahr gibt es an den vier Adventssonntagen viele Elemente im Gottesdienst für die Kleinen und Kleinsten in unserer Gemeinschaft. Der gemeinsame Einzug mit Kerzenlichtern, das Öffnen der goldenen Schachtel, ein Thema, das sich durch alle Sonntage durchzieht und die Prozession im Chor umgang. Durch die Beteiligung der Kinder wird der Gottesdienst bunt, feierlich und lebendig.

Herzliche Einladung!

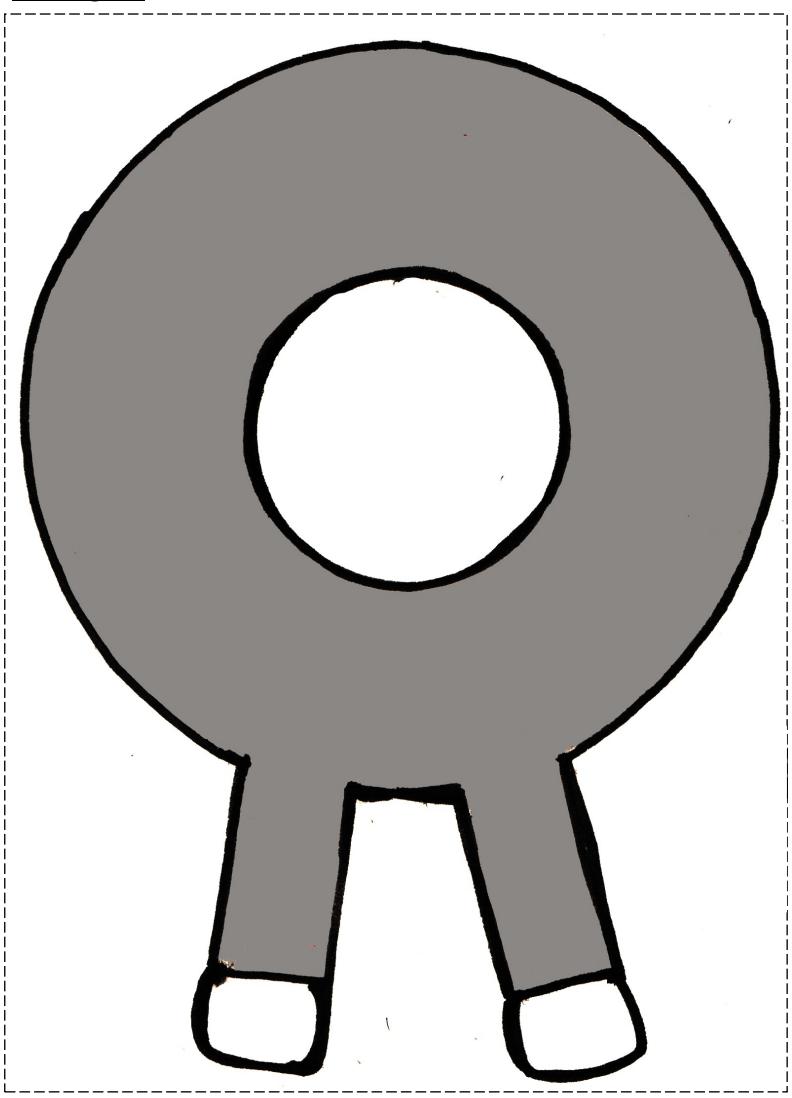
Vorlage 1



Hirten-Rätsel



Vorlage 2



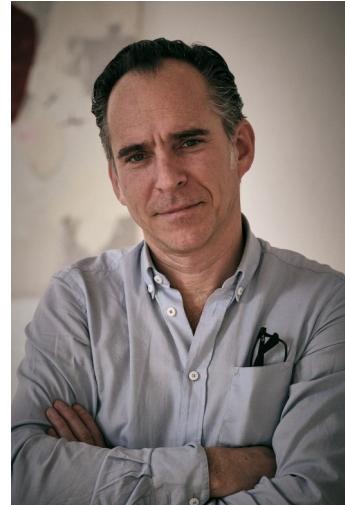
ANKÜNDIGUNGEN

Natur wieder (Er)Leben - Aufbruch in ein neues ökologisches Zeitalter

Das Katholische Bildungswerk lädt herzlich zum Vortrag mit Univ. Prof. DDr. Martin Grassberger in die Aula der Mittelschule Baumgartenberg ein.

Wir sehen uns zunehmend mit ineinander verschachtelten, ausweglos erscheinenden Krisen konfrontiert, die auf eine fragmentierte Sichtweise auf das Leben sowie eine Entfremdung des Menschen von der Natur und von sich selbst zurückzuführen sind. Der Weg in eine gedeihlichere Zukunft erfordert ein tieferes Verständnis für die Wechselwirkungen und Zusammenhänge innerhalb komplexer Systeme, die Akzeptanz von Unsicherheit und eine respektvolle, demütige Grundhaltung gegenüber lebendigen Systemen.

Nur ein fundamentaler Paradigmenwechsel und eine erneuerte Lebens- und Betrachtungsweise können natürliche Ökosysteme und die damit eng verknüpfte menschliche Gesundheit sowie schließlich die gesamte Gesellschaft zu einem geänderten, nachhaltigeren Leben führen. Denn nur wenn wir die Art und Weise ändern, wie wir die Dinge betrachten, ändern sich die Dinge, die wir betrachten.



Fotos: M. Grassberger

Univ. Prof. DDr. Martin Grassberger ist promovierter Biologe und habilitierter Mediziner (Facharzt für Gerichtsmedizin) mit Ärztekammerdiplomen in Umweltmedizin, Ernährungsmedizin und Pflanzenheilkunde, zertifizierter Baubiologe, Facharbeiter Landwirtschaft und mehrfacher Buchautor. Sein aktuelles Buch "Regenerativ - Aufbruch in ein neues ökologisches Zeitalter", beschäftigt sich mit der Komplexität lebendiger Systeme und den notwendigen "inneren Aspekten" eines ökologischen guten Zusammenlebens.

Der Vortrag findet am Mittwoch 21. Jänner 2026 um 19.00 Uhr in der Mittelschule Baumgartenberg statt. Eintritt VVK: € 8,-- AK: € 10,-- (VVK bei der Raiba Baumgartenberg und beim KBW erhältlich)

e Grillenberger
Gebäudetechnik · Spenglerei · Flachdach
4342 Baumgartenberg 76 · Tel. 07269/432-0 · www.grillenberger.com

BSGrabmann
Internorm[®]
Bester Service für Fenster & Tür

BAUMANN
BesteAUSSICHTEN
www.baumann-glas.at

Raiffeisen
Perg 


Treffpunkt Bildung

Das KBW freut sich auf ihren Besuch!

Pilgerwanderungen 2026

„Pilgern bewegt die Füße und die Seele“

SPIRITUELLE WEG BEGLEITER/INNEN in Oberösterreich			
SPIRITUATION	REFLEXION	REFLEXION	REFLEXION
Passau-Putting, Benediktweg	28.-31.5.2026	Ulli und Rudi Killinger	84 km
Pammerhöhe Rechberg	12.7.2026	Eva und Josef Nöbauer	18 km
Salzburg-Ebensee, Mariazellerweg	31.8.-3.9.2026	Eva und Josef Nöbauer	85 km
Aigner Kreuz in Bad Kreuzen	20.9.2026	Poldi Grabmann u. Doris Kurus	10 km

Auch auf der Pfarrhomepage ist unser Pilgerkalender zu finden: <https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4044/mitmachen/angebote/article/271458.html> Unter der Rubrik „Rückblick auf die bisherigen Pilgerwanderungen“ sind viele Fotos und Berichte zu entdecken, die vielleicht Lust machen, einmal mitzugehen!

Druckkostenbeitrag Pfarrblatt

Dieser letzten Ausgabe des heurigen Jahres legen wir einen Zahlschein mit der Bitte um einen freiwilligen Druckkostenbeitrag bei. Wir danken jetzt schon allen, die durch eine Spende diese Arbeit würdigen.

Firmvorbereitung Termine

12.12.2025, 16:30-21:00 Uhr Firmstart in Bgb & Schwertberg
 18.04.2026, 16:00-22:00 Uhr SpirNight Bgb
 24.-26.04.2026 Firmwochenende Königswiesen
 09.05.2026, 8:30-13:30 Uhr Pilgern mit Paten
 31.05.2026, 9:00-10:00 Uhr Sendungsgottesdienst & Pfarrkaffee
 12.06.2026, 17:00-18:00 Uhr Probe für die Firmung
 13.06.2026, 10:00-11:30 Uhr Firmung mit Dr. Hans Hintermaier

Weitere Termine

(dort sind nicht immer alle Firmlinge eingeteilt)

06.11.2025 Kekse backen im WO
 24.11.2025 Adventkranzbinden im SENIORium
 02.01.2026 Agape nach Kirchenkonzert
 04.04.2026 Kerzenverkauf Osternacht
 10.05.2026 Guglhupfverkauf Muttertag



Informationen der Pfarre Perg

Mit dieser Pfarrblatt-Ausgabe erhalten Sie das Infoblatt der Pfarre Perg, die wir anlässlich der Gründung mit 1. Oktober 2025 veröffentlicht haben. Wir wollen Sie mit dieser Broschüre bestens über die Angebote und Einrichtungen wie über die gemeinsamen Grundsätze und Zielsetzungen der katholischen Kirche in unseren 14 Pfarrgemeinden informieren. Dieses Leporello soll jedem Haushalt einen ersten Überblick über unser vielfältiges kirchliches Leben ermöglichen und als Kontakt- und Anknüpfungsmöglichkeit dienen. Wissenswertes und aktuelle Berichte sowie Gottesdienste und Veranstaltungshinweise aus allen Pfarrgemeinden finden Sie auf der Website der Pfarre Perg (<https://www.dioezese-linz.at/perg>). Eine gesegnete erfüllte Zeit auf Weihnachten hin!

*Josef Froschauer
Pastoralvorstand*

Neue Homepage der Pfarrgemeinde

Baumgartenberg

Verbunden mit der Pfarrgründung ist auch die Neugestaltung unserer Homepage. Alle Informationen, die Sie bisher auf unserer Seite gefunden haben, wurden auf die neue Webseite übertragen. Diese ist erreichbar unter

www.dioezese-linz.at/baumgartenberg



Wir laden Sie ein, einen Blick darauf zu werfen und die umfangreiche Themensammlung durchzublättern.

*Fachteam
Öffentlichkeitsarbeit*

Ehejubiläum – 25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre

Am Pfingstmontag, den 25. Mai 2026 wird in Baumgartenberg wieder ein feierlicher Gottesdienst den Rahmen bilden, um danke für die gemeinsamen Jahre zu sagen, das Eheversprechen zu erneuern und die Liebe durch den Segen Gottes zu stärken. Auch Ehepaare, die nicht in Baumgartenberg geheiratet haben (aber jetzt hier wohnen) sind herzlich eingeladen, diesen schönen Tag mitzufeiern. Ein Treffen zur Vorbesprechung der Feier findet am Samstag, 23. Mai 2026 um 14 Uhr in der Pfarrkirche statt. Bitte setzen Sie sich mit Doris Kurus per Telefon (0699 12246443) oder per Mail mit Eva Nöbauer (noebauer.eva@epmail.at) in Verbindung, damit wir Sie über Details informieren können.

Eva Nöbauer



Foto: J. Nöbauer

TERMINE

Dezember	So, 30.11. 1. Adventsonntag	9 Uhr Hl. Messe
	So, 07.12. 2. Adventsonntag	9 Uhr Wortgottesfeier, Aktion „Sei so frei“, anschl. Pfarrcafé
	Mo, 08.12. Maria Empfängnis	9 Uhr Hl. Messe, gestaltet vom Seniorencchor BGB
	So, 14.12. 3. Adventsonntag	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 21.12. 4. Adventsonntag	9 Uhr Hl. Messe, anschl. Agape
	Mi, 24.12. Hl. Abend	16 Uhr Kinderandacht 22 Uhr Christmette als Wortgottesfeier
	Do, 25.12. Christtag	9 Uhr Hl. Messe
	Fr, 26.12. Stefanitag	Kein Gottesdienst in Baumgartenberg, 9 Uhr Hl. Messe in Arbing
	So, 28.12. Fest der Hl. Familie	9 Uhr Wortgottesfeier
	Mi, 31.12. Jahresschlussandacht	16 Uhr Wortgottesfeier
	Do, 01.01. Neujahr	Kein Gottesdienst in BGB 9 Uhr Hl. Messe in Mitterkirchen
	So, 04.01. 2. So n. Weihnachten	9 Uhr Wortgottesfeier
Jänner	Di, 06.01. Hl. Drei Könige	9 Uhr Hl. Messe
	So, 11.01. Taufe des Herrn	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 18.01. 2. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	So, 25.01. 3. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	So, 01.02. 4. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier, anschl. Pfarrcafé
	So, 08.02. 5. So im JK	9 Uhr Wortgottesfeier
	So, 15.02. 6. So im JK	9 Uhr Hl. Messe
	Mi, 18.02. Aschermittwoch	19 Uhr Wortgottesfeier
	So, 22.02. 1. Fastensonntag	9 Uhr Gottesdienst
	So, 01.03. 2. Fastensonntag	9 Uhr Gottesdienst, anschl. KFB Suppensonntag
Februar	So, 08.03. 3. Fastensonntag	9 Uhr Gottesdienst, anschl. Pfarrcafé
	So, 15.03. 4. Fastensonntag	9 Uhr Gottesdienst
	So, 22.03. 5. Fastensonntag	9 Uhr Gottesdienst
	Gottesdienstzeiten der Pfarrgemeinde Baumgartenberg: Donnerstag 19 Uhr / Sonntag 9 Uhr in der Pfarrkirche Dienstag 15:30 Uhr / Sonntag 10 Uhr im Seniorium	
März	Kanzleistunden der Pfarrsekretärin: Mittwoch 8 - 9 Uhr / Freitag 8 - 11 Uhr, Tel. 07269 257 E-Mail Pfarrkanzlei: pfarre.baumgartenberg@dioezese-linz.at	
	Erreichbarkeit von Priester Ronald Mutagubya: Tel. 07262 58253 (Pfarramt Naarn) oder Tel. 0676 87766048	
	Erreichbarkeit der Seelsorgerin Kathrin Waser Tel. 0676 87765650, E-Mail: kathrin.waser@dioezese-linz.at	
Web-Auftritte: www.dioezese-linz.at/baumgartenberg www.facebook.com/pfarre.baumgartenberg www.dioezese-linz.at/perg	Weitere Termine	
	KFB Adventkranzverkauf Sa, 29.11. ab 9 Uhr in der Vorhalle	



Foto: K. Lang

Adventkranzsegnung
Sa, 29.11. um 16 Uhr
in der Pfarrkirche

Gedenkandacht Sternenkinder
So, 14.12. um 16 Uhr
am Friedhof



Benn du bist bei mir
Keinen Schritt in dieser
Welt getan und doch
unauslöschbare Spuren in
unseren Herzen hinterlassen.
Im Gedanken an unsere Kinder,
geborgen in Gottes Hand.

Foto: K. Lang

KBW Vortrag
DDr. Martin Grassberger
Mi, 21.01. um 19 Uhr
Aula der Mittelschule

Kindersegnung
Sa, 31.01. um 15 Uhr
Standort noch offen

Pfarrcafe Termine:

So, 07.12. Kolbing
So, 04.01. BGB
So, 01.02. Steindl
So, 08.03. Amesbach und Hohenberg

Die nächste Ausgabe
erscheint am 21.03.2026
(Redaktionsschluss:
25.02.2026)

Impressum
Medieninhaber: Pfarrgemeinde
Baumgartenberg, 4342
Baumgartenberg 39 | Herausgeber:
Fachausschuss für
Öffentlichkeitsarbeit im
Pfarrgemeinderat | Redaktion Albert
Kern und Gestaltung Verena Aigner |
Vervielfältigung: Druckerei
Neudorffhofer | E-Mail:
pfarrblatt@pfarre-baumgartenberg.at